

Handelsblatt

DEUTSCHLANDS WIRTSCHAFTS- UND FINANZZEITUNG

SONDERVERÖFFENTLICHUNG AUS HANDELSBLATT 95

VOM 19. MAI 2021

ÜBERREICHT DURCH:  Die Continentale

PRIVATE KRANKENVERSICHERUNGEN

Individueller Schutz für jeden Geschmack

Tarife für private Krankenversicherungen bieten vielfältige Leistungen. Das Spektrum reicht von der Behandlung auf dem Niveau gesetzlicher Kassen bis zur Chefarztbehandlung im Einzelzimmer. Ein Vergleich lohnt sich. Welche Tarife überzeugen.



Dirk Wohleb Düsseldorf

Mit der Corona-Pandemie ist das Thema Gesundheitsversorgung so präsent wie nie. Medien berichten täglich, wie die Pandemie das Gesundheitswesen belastet, wie stark Intensivstationen ausgelastet sind und wie sich Menschen vor einer Infektion schützen können. Aber auch die finanziellen Folgen sind enorm. Mit 27 Milliarden Euro will die Bundesregierung 2022 die Mehrkosten der gesetzlichen Krankenkassen unter anderem für die Corona-Pandemie ausgleichen.

Bei den privaten Krankenversicherungen macht sich die Infektionswelle bislang nicht bemerkbar: „Die Leistungsausgaben der privaten Krankenversi-

cherungen blieben nach unseren vorläufigen Daten 2020 bei 28,4 Milliarden Euro stabil“, sagt Stefan Reker, Sprecher des Verbandes der Privaten Krankenversicherung (PKV). Die Zahl der Versicherten mit einer privaten Krankenvollversicherung lag Ende vergangenen Jahres bei 8,7 Millionen, das sind 0,1 Prozent weniger als 2019.

Eine private Krankenversicherung ist die Alternative zur gesetzlichen Krankenversicherung, bei der der Leistungskatalog durch den Gesetzgeber festgeschrieben ist. Das Angebot der gesetzlichen Kassen unterscheidet sich nur in Nuancen. Die Höhe der Beiträge hängt vom Einkommen ab. Bei schweren Erkrankungen müssen die

Krankenkassen Menschen versichern. Bei einer privaten Krankenversicherung hängt die Prämie dagegen vom Alter und den gesundheitlichen Risiken ab. Wer eine schwere Vorerkrankung hat, wird in der Regel keine private Versicherung abschließen können - und wenn, dann nur gegen einen Risikozuschlag.

Der Vorteil: „Versicherte können bei einer privaten Krankenversicherung die Leistungen nach ihren eigenen individuellen Wünschen zusammenstellen“, sagt Michael Franke, Geschäftsführer der Ratingagentur Franke und Bornberg. Sie können sich für die Behandlung durch den Chefarzt und die Unterbringung im Einbettzimmer

entscheiden. Entsprechend höher fällt dann die monatliche Prämie aus. Der Zugang zu spezialisierten Ärzten ist für Privatpatienten meist einfacher als für gesetzlich Krankenversicherte.

Die Ratingagentur Franke und Bornberg hat für das Handelsblatt die vielfältigen Tarife von privaten Krankenversicherungen unter die Lupe genommen. Um die Angebote vergleichbar zu machen, haben die Versicherungsexperten die Tarife in drei Kategorien eingeteilt. Die Kategorie Grundschatz entspricht in etwa dem Leistungsniveau der gesetzlichen Krankenversicherung. Die Kategorie Standardschutz bietet zusätzlich die Unterbringung im Zwei-

Handelsblatt
PKV-Tarif SEHR GUT
 2021
 Continentale Krankenversicherung a.G. PREMIUM, SP1, PVN
 Im Test: 27 Tarifkombinationen Handelsblatt • 19.05.2021
 Franke | Bornberg

Die besten Krankenvollversicherungen mit Topschutz

Gesellschaft/Tarif	Gesamtergebnis Punkte + Note
Continentale Krankenversicherung Premium, SP1, PVN	96 Sehr gut
Arag Krankenversicherung MedBest, PVN	95
Hallesche Krankenversicherung NK.Bonus, URZ, PVN	91
Bayerische Beamtenkrankenkasse GesundheitVario, Vario AmbulantPlus, Vario KlinikPlus, Vario ZahnPlus, PVN	88
UKV - Union Krankenversicherung GesundheitVario, Vario AmbulantPlus, Vario KlinikPlus, Vario ZahnPlus, PVN	88
Deutscher Ring Krankenversicherungsverein Comfort+, PIT, PVN	82
Axa Krankenversicherung Vital300-U, Prem Zahn-U, KHT-U/50, PVN 1)	81
HanseMerkur Krankenversicherung AZP, EGO, PS3, PSV, PVN	79 Gut
R+V Krankenversicherung AGIL premium U, PVN	79
Signal Iduna Krankenversicherung Exklusiv-Plus1, KurPlus/100, PVN	78
DKV Deutsche Krankenversicherung BMK1, BMZ1, PVN	77
uniVersa Krankenversicherung uni-A80, uni-ST Stufe 1/100, uni-ZA 80, uni-KU/100, PVN	76
Allianz Private Krankenversicherung AktiMed Best 90 (AMB90U), PVN	74
Nürnberger Krankenversicherung TOP6, S1, ZZ20, PVN	73
Debeka Krankenversicherungsverein N, NC, PVN	72
Alte Oldenburger Krankenversicherung A 80/100, K 20, K/S, Z 100/80, KUR/100, PVN	71
LVM Krankenversicherung A560, Z100/80, S1, PVN	71
Gothaer Krankenversicherung MediVita, MediClinicPremium, MediNaturaP, MediVita Z90, PVN	69 Befriedigend
Inter Krankenversicherung QualiMed Premium, PVN	69
Süddeutsche Krankenversicherung AM10, S1, Z9, PVN	68
Barmenia Krankenversicherung einsA expert2+, PVN	66
HUK Coburg Krankenversicherung Komfort 2, PVN	62
Concordia Krankenversicherung AV2, ZV1, SV1, VV Plus, PVN	62
VGH Provinzial Krankenversicherung Hannover VKA+uz, KHPnu, KHUnu, PVN	60
Landeskrankenhilfe A103,S200,Z81, PVN	60
Münchener Verein Krankenversicherung Royal Tarifstufe 891, PVN	57 Ausreichend
Versicherer im Raum der Kirchen Premium 2, PVN	53

HANDELSBLATT • Stand: Februar 2021

bettzimmer und Chefarztbehandlung. Zudem erstatten die Versicherer mindestens 60 Prozent der Kosten für Zahnersatz.

Die Kategorie Topschutz bietet noch mehr Leistungen: Die Behandlung durch den Chefarzt im Einbettzimmer sowie die Erstattung von mindestens 80 Prozent der Kosten für Zahnersatz.

In die Bewertung geht die Qualität des Tarifs zu 50 Prozent und der Preis zu 30 Prozent ein. Die Finanzstärke der Versicherer macht 20 Prozent des Urteils aus. Schließlich sollte sich ein Versicherer dauerhaft über eine sehr gute Finanzkraft auszeichnen: „Interessenten sollten sich beim Abschluss einer privaten Krankenversicherung nicht von den Beiträgen blenden lassen, sondern vor allem auf die Qualität achten und auch die Finanzkraft berücksichtigen“, erklärt Franke.

In Deutschland können sich Angestellte privat versichern, wenn sie pro Jahr mehr als 64.350 Euro verdienen. Bei Selbstständigen gibt es dagegen keine Einkommensgrenze. Grundsätzlich sollten nur diejenigen in das private Krankenversicherungssystem wechseln, die die mit dem Lebensalter steigenden Prämien auch in der Rente bezahlen können.

Topschutz-Tarife erfüllen jeden Wunsch

Wer sich für eine private Krankenversicherung entscheidet,

wünscht oft die bestmögliche Behandlung. Dann kommt ein Tarif aus der Kategorie Topschutz infrage. Von den unter-

suchten 27 Versicherern erhalten sieben die Höchstnote sehr gut. Eine Person im Alter von 35 Jahren muss für den günstigsten

Tarif im Bereich Topschutz 545,06 Euro Monatsprämie für einen mit der Höchstnote bewerteten Tarif bezahlen. Zum

Die besten Beihilfetarife für Beamte

Gesellschaft/Tarif	Gesamtergebnis Punkte + Note
HUK Coburg Krankenversicherung B2/501, BE2, PVB	94 Sehr gut
LVM Krankenversicherung AB30, AB20E, SB2/30, SB2/20E, ZB30, ZB20E, EB1, PVB	94
Concordia Krankenversicherung BV30, BV20, BV Plus, BVE, PVB	91
Nürnberger Krankenversicherung BK30, BK21, BS230, BS221, BE, PVB	91
Bayerische Beamtenkrankenkasse BC30SB, BC20kSB, BKlinik+30, BKlinik+20k, BErgänzung+, PVB	88
UKV - Union Krankenversicherung BC30SB, BC20kSB, BKlinik+30, BKlinik+20k, BErgänzung+, PVB	88
Allianz Private Krankenversicherung BHA51SB, BHK51, BHZ51, BHE1K, BHEZTL30, PVB	87
Debeka Krankenversicherungsverein B30, B20K, WL30, WL20K, BC, PVB	86
Versicherer im Raum der Kirchen B2/501, BE2, PVB	86
Deutscher Ring Krankenversicherungsverein BK30, BK20X, BS30, BS20X, BE, BE+, PIT, PVB	86
Signal Iduna Krankenversicherung Exklusiv-B30, Ex.-B 20V, Ex.-B-ES50, Ex.-B-W30, Ex.-B-W20V, Ex.-B-E1-50, PVB	86
Continentale Krankenversicherung COMFORT-B50S, SP2-B/50S, SP1Z-B, EB-BU/50, PVB	86
HanseMerkur Krankenversicherung A30, A20Z, P3B30, P3Z, P2EB30, P2EZ, ZA 50, BET, PVB	84 Gut
Landeskrankenhilfe A30, A22, ET50, S30, S22, SW30, SW22, Z50, PVB	84
Alte Oldenburger Krankenversicherung A30, AA20, K330, KK32, K530, KK52, K/S, Z30, ZZ20, BET, PVB	84
uniVersa Krankenversicherung uni-A30, uni-A20R, uni-ST1/30, uni-ST1/20R, uni-ZA50, uni-BZ50, PVB	82
R+V Krankenversicherung BB30, BB20E, W130, W120E, E1, PVB	80
DKV Deutsche Krankenversicherung BK30, BKF20, BKH1, BKH230, BKH2F20, BEX, PVB	80
Gothaer Krankenversicherung BA30, BA20E, BS30, BS20E, BZ 30, BZ 20E, BE, PVB	78
Süddeutsche Krankenversicherung A30, AE, S30, SE, B, PVB	78
DBV Deutsche Beamtenversicherung BSG50T-U, B350T-U, BW2 50T-U, BZ50-U, BWE-U, BN1/1 50-U, PVB	76
VGH Provinzial Krankenversicherung Hannover BAu/30, BAZu, BRu/30, BRZu, BWu/30, BWZu, BETu, BZNu50, PVB	73 Befriedigend
Münchener Verein Krankenversicherung 716, 719, 756, 799, 976, 979, 786, 789, PLUS 734, BET725, PVB	72
Hallesche Krankenversicherung CAZ.30/120, CG.230, CG.320, CSD., BEa.50, CSR.30/120, URZ., PVB	71
Barmenia Krankenversicherung VB130U+1Z, VE50U, VKU100, PVB	69
Arag Krankenversicherung 217, 227, 527, 277, PVB	67
Inter Krankenversicherung BK50/50U, BEU, BW 50U, BKZU, PVB	58 Ausreichend

1) inkl. Krankenhausgeld zur Deckung der festen Eigenbeteiligung bei Unterbringung im 1-Bett-Zimmer • Quelle: Franke und Bornberg

Vergleich: In der Kategorie Grundsatzschutz beträgt die günstigste Prämie 439,60 Euro bei einem Topanbieter und in der Ka-

tegorie Standardschutz sind 507,64 Euro fällig. Die Continentale Krankenversicherung schneidet mit ih-

rem Tarif „Premium“ und „SP1“ und „PVN“ am besten ab. Die monatliche Prämie beträgt 545,06 Euro und schließt eine

Handelsblatt
Beihilfe-Tarif SEHR GUT
 2021
 Continentale Krankenversicherung a.G. COMFORT-B50S, SP2-B/50S, SP1Z-B, EB-BU/50, PVB
 Im Test: 27 Tarifkombinationen Handelsblatt • 19.05.2021
 Franke | Bornberg

Selbstbeteiligung von 20 Euro je Leistung ein, die aber bei 500 Euro pro Jahr gedeckelt ist. „Unser Selbstbeteiligungskonzept ist innovativ und einzigartig. Bei Bezug von Elterngeld ist eine Beitragsbefreiung von maximal sechs Monaten je versichertem Elternteil enthalten“, erklärt Helmut Hofmeier, Vorstand der Continentale Krankenversicherung. Wer keine Leistung in Anspruch nimmt, erhält eine garantierte Rückzahlung von zwei Monatsbeiträgen. Der Versicherer übernimmt 85 Prozent der Kosten für Zahnersatz.

Der Tarif SP1 umfasst neben Ein- oder Zweibettzimmer die privatärztliche Behandlung durch den Chefarzt und ein Ersatzkrankenhaustagegeld. „Digitale Gesundheitsanwendungen und die fortschreitende Globalisierung mit der Möglichkeit, den Versicherungsschutz im Ausland fortzuführen“, sagt Hofmeier auf die Frage nach den wichtigsten Trends in den kommenden Jahren.

Ebenfalls mit der Höchstnote sehr gut werden die Tarife „Medbest“ und „PVN“ der Arag Krankenversicherung aus der Kategorie Topschutz ausgezeichnet. Hier liegt die monatliche Prämie bei 556,87 Euro. Bei der ambulanten und stationären Versorgung übernimmt der Versicherer 100 Prozent der Kosten. Beim Zahnersatz und auch bei Kieferorthopädie kommt er für 90 Prozent der Kosten ohne Altersgrenze auf. Die Versicherten können ihre



Selbstbeteiligung in sechs Stufen zwischen null und 1500 Euro pro Jahr festlegen und anpassen. Mit der Coronakrise hat die Digitalisierung im Behandlungsalltag Einzug gehalten: „Anerkannte telemedizinische Dienstleistungen wie die Fernbehandlung zum Beispiel über Teleclinic sind konventionellen Behandlungen erstattungstechnisch grundsätzlich gleichgestellt“, teilt die Arag auf Anfrage mit. Auch die Kosten für eine digital geführte Psychotherapie oder ein Gesundheitscoaching per Video übernimmt der Versicherer.

Beihilfe-Tarife für Beamte decken Lücken ab

Beamte bekommen die Kosten für ihre medizinische Behandlung anteilig durch die Beihilfe erstattet. Sie benötigen eine ergänzende private Krankenversicherung, um ihre Aufwendungen voll ersetzt zu bekommen. Diese Angebote für Beamte nennen sich Beihilfe-Tarife. Von 26 analysierten Anbietern erhalten zwölf die

Höchstnote sehr gut. Zu den Siegern zählt die HUK Coburg Krankenversicherung. Eine Beamtin oder ein Beamter im Alter von 30 Jahren bezahlt eine monatliche Prämie von 237,37 Euro. Die Beamtin oder der Beamte wird beim Arzt und auch im Krankenhaus wie ein Privatpatient behandelt. Das Besondere an den ausgewählten Tarifen: Sie decken mögliche Lücken im Leistungskatalog der Beihilfeträger ab. Das kann zum Beispiel der Auslandsrücktransport oder die Zuzahlung für Sehhilfen sein.

Das anhaltende Zinstief trifft nicht nur Sparer hart. Sie können mit herkömmlichen Zinsanlagen nicht einmal mehr die Inflationsrate ausgleichen. Das Zinstief trifft aber auch privat Versicherte. In den monatlichen Prämien sind sogenannte Altersrückstellungen enthalten. Sie sollen die steigenden medizinischen Kosten im Alter abdecken.

Die Höhe der Alterungsrückstellungen stieg 2020 im Vergleich zum Vorjahr um 4,9 Prozent auf 287,4 Milliarden Euro.

Zwar diversifizieren Versicherer die Anlagen, im Vordergrund steht aber eine sicherheitsbewusste Anlagestrategie.

Die niedrigen Zinsen werden sich bei privat Versicherten mit stärker steigenden Beiträgen im Alter bemerkbar machen. ●

Die Methode

Der Musterfall: Die Experten von Franke und Bornberg gehen von einem Unisextarif für eine Frau oder einen Mann aus, die im Alter von 35 Jahren eine private Krankenvollversicherung abschließen möchten. Die Berechnungen für den Beihilfetarif basieren auf einer Beamtin oder einem Beamten im Alter von 30 Jahren. Sie wollen eine ergänzende private Krankenversicherung abschließen. Dabei liegen die Beihilfebedingungen des Bundes zugrunde.

Das Produkt: Franke und Bornberg hat bei den privaten Krankenversicherern die Produkte für die Kategorien Grundschatz, Standard-schatz und Topschutz untersucht. Die Ergebnisse können Sie im Detail nachlesen unter www.handelsblatt.com.

Handelsblatt

PKV-Tarif SEHR GUT

2021

Continentale Krankenversicherung a.G.
PREMIUM, SPI, PVB

Im Test: 27 Tarifkombinationen
Handelsblatt - 19.05.2021

Franke | Bornberg

Handelsblatt

Beihilfe-Tarif SEHR GUT

2021

Continentale Krankenversicherung a.G.
COMFORT-B50S, SP2-B/50S,
SPIZ-B, EB-BU/50, PVB

Im Test: 27 Tarifkombinationen
Handelsblatt - 19.05.2021

Franke | Bornberg

Topschutztarife zeichnen sich durch sehr gute Leistungen aus. Der Versicherte hat Anspruch auf Chefarztbehandlung und ein Einzelzimmer im Krankenhaus. Beim Zahnersatz übernimmt

die Versicherung mindestens 80 Prozent der Kosten. Auch Psychotherapie und die Behandlung beim Heilpraktiker zählen zum Leistungskatalog. Die Selbstbeteiligung liegt bei maximal 600 Euro pro Jahr. Die Beihilfetarife umfassen die stationäre Behandlung im Einzelzimmer und einen Beihilfeergänzungstarif, um mögliche Leistungslücken des Beihilfeträgers zu schließen. Mit diesen Tarifen müssen Beamte in der Regel keine Eigenbeteiligung bei der Behandlung leisten. **Die Bewertung:** In das Ranking geht die Qualität der Tarife der privaten Krankenvollversicherungen und der Beihilfetarife mit 50 Prozent ein. Die Prämie macht 30 Prozent und die Finanzstärke der Versicherer 20 Prozent aus.